

Haiti: Notstand vor US-Besuch ausgeweitet

Port-au-Prince. Vor dem geplanten Besuch von US-Außenminister Antony Blinken am Freitag, hat Haiti den Ausnahmezustand landesweit ausgedehnt. Das teilte ein Sprecher von Ministerpräsident Garry Conille am Mittwoch mit. Ziel der Maßnahme sei es, die Kontrolle über weite Teile der Hauptstadt und der umliegenden Regionen zurückzugewinnen, die von gewalttätigen Banden beherrscht werden. Der Ausnahmezustand war im März über die bevölkerungsreiche Region Ouest verhängt, seitdem mehrfach verlängert und ausgeweitet worden. Seit Juni befinden sich kenianische Polizisten einer von der UNO unterstützten und hauptsächlich von den USA finanzierten multinationalen Eingreiftruppe im Land. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/483142.haiti-notstand-vor-us-besuch-ausgeweitet.html>